

# Faktenbox Chirurgische Behandlungsmethoden gegen starke Menstruationsblutungen

## Nutzen und Risiken im Überblick

Jede medizinische Behandlung bringt Nutzen und Risiken mit sich. Diese Faktenbox kann Sie bei Ihrer Entscheidung und der Vorbereitung des Arztbesuchs unterstützen.

---

### Wie hilft Ihnen diese Faktenbox?

Es gibt häufig mehrere Behandlungsmöglichkeiten. Ihre eigenen Bewertungen von Nutzen und Risiken der jeweiligen Maßnahmen sind wichtig für eine richtige Entscheidung.

Diese Faktenbox hilft Ihnen, Nutzen und Risiken chirurgischer Behandlungsmethoden gegen eine starke Menstruationsblutung zu vergleichen. Leider gibt es nicht für alle wichtigen Aspekte belastbare wissenschaftliche Erkenntnisse. Die Faktenbox zeigt Ihnen, welcher Nutzen und welche Risiken bei einer Endometriumablation (Abtragen der Gebärmutter-schleimhaut) sowie einer Hysterektomie (Gebärmutterentfernung) entstehen können. Diese Faktenbox kann Sie bei Ihrer Entscheidung und der Vorbereitung des Arztbesuchs unterstützen. Die Informationen und Zahlen stellen keine endgültige Bewertung dar. Sie basieren auf den derzeit besten wissenschaftlichen Erkenntnissen.

---

### Was ist das Ziel einer Endometriumablation bzw. Hysterektomie?

Beide Verfahren haben Blutungs- und Schmerzfreiheit zum Ziel.

---

### Was ist der Unterschied zwischen Endometriumablation und Hysterektomie?

Eine Endometriumablation ist ein minimalinvasiver chirurgischer Eingriff, der die Gebärmutter-schleimhaut zerstört oder entfernt.

Mit Hysterektomie wird die teilweise oder vollständige Entfernung der Gebärmutter bezeichnet. Sie kann die vollständige Entfernung des Gebärmutterhalses, der Eierstöcke oder anderer Fortpflanzungsorgane umfassen. Eine Hysterektomie kann durch die Scheide (vaginale Operation), über einen offenen Bauchschnitt (Laparotomie) oder per Bauchspiegelung (Laparoskopie) erfolgen.

---

### Für wen kommt eine Operation in Frage?

Eine Operation kommt für Frauen mit starken Menstruationsblutungen, die sich negativ auf ihre Lebensqualität auswirken, in Frage. Insbesondere für Frauen, die ihre Familienplanung abgeschlossen haben, kann ein chirurgischer Eingriff in Betracht kommen.

---

### Erklärende Informationen zum Verständnis der Grafiken

Die Zahlen stellen die Summe der Frauen dar, die vor der Menopause unter starken Menstruationsblutungen litten und sich entweder einer Endometriumablation oder einer Hysterektomie unterzogen. Die Ergebnisse wurden bis zu einem Jahr nach der Operation erhoben.

---

## NUTZEN

---

Wie viele Frauen berichten von einer Verbesserung ihrer Blutungssymptome?

Frauen, die sich einer  
Endometriumablation unterzogen

**89** von 100 Frauen  
berichten von einer Verbesserung



**11** von 100 Frauen  
berichten nicht von einer Verbesserung

Frauen, die sich einer  
Hysterektomie unterzogen

**98** von 100 Frauen  
berichten von einer Verbesserung



**2** von 100 Frauen  
berichten nicht von einer Verbesserung

---

Wie viele Frauen waren mit ihrer Behandlung zufrieden?

Frauen, die sich einer  
Endometriumablation unterzogen

**77** von 100 Frauen  
waren zufrieden



**23** von 100 Frauen  
waren nicht zufrieden

Frauen, die sich einer  
Hysterektomie unterzogen

**82** von 100 Frauen  
waren zufrieden



**18** von 100 Frauen  
waren nicht zufrieden

## RISIKEN

Wie viele Frauen erlitten während oder kurz nach der Operation eine Sepsis (potenziell lebensbedrohliche Infektion)?

Frauen, die sich einer  
Endometriumphablation unterzogen

**6** von 100 Frauen  
erlitten eine Sepsis



**94** von 100 Frauen  
erlitten keine Sepsis

Frauen, die sich einer  
Hysterektomie unterzogen

**32** von 100 Frauen  
erlitten eine Sepsis



**68** von 100 Frauen  
erlitten keine Sepsis

Wie viele Frauen hatten während oder kurz nach der Operation eine Hämorrhagie (starke Blutung)?

Frauen, die sich einer  
Endometriumphablation unterzogen

Etwa **4** von 100 Frauen  
hatten eine starke Blutung



Etwa **96** von 100 Frauen  
hatten keine starken Blutungen

Frauen, die sich einer  
Hysterektomie unterzogen

Etwa **4** von 100 Frauen  
hatten eine starke Blutung



Etwa **96** von 100 Frauen  
hatten keine starken Blutungen

Wie viele Frauen benötigten während oder kurz nach der Operation eine Bluttransfusion?

Frauen, die sich einer  
Endometriumphablation unterzogen

**1** von 100 Frauen  
benötigte eine Bluttransfusion



**99** von 100 Frauen  
benötigten keine Bluttransfusion

Frauen, die sich einer  
Hysterektomie unterzogen

**5** von 100 Frauen  
benötigten eine Bluttransfusion



**95** von 100 Frauen  
benötigten keine Bluttransfusion

Wie viele Frauen benötigten eine weitere Operation, um die starken Menstruationsblutungen zu behandeln?

Frauen, die sich einer  
Endometriumphablation unterzogen

**3** von 100 Frauen  
benötigten eine weitere Operation



**97** von 100 Frauen  
benötigten keine weitere Operation

Frauen, die sich einer  
Hysterektomie unterzogen

Weniger als **1** von 100 Frauen  
benötigten eine weitere Operation



Mehr als **99** von 100 Frauen  
benötigten keine weitere Operation

---

**Welche anderen Behandlungsmöglichkeiten gibt es?**

Die hormonelle Verhütung (z. B. Kombinationsverhütungspille oder Levonorgestrel-freisetzendes Intrauterinpeppar [LNG-IUS]) oder nicht-hormonelle Medikamente (z. B. nichtsteroidaler Entzündungshemmer oder NSAR; Tranexamsäure) stellen alternative Behandlungsmöglichkeiten dar.

Weitere Behandlungsmöglichkeiten - auch Wege, Beschwerden zu lindern - finden sich auf [Gesundheitsinformation.de](http://Gesundheitsinformation.de)

Die Auswahl der Behandlung sollte mit einem Arzt abgesprochen werden.

---

**Was sollte noch beachtet werden?**

Die Endometriumablation und die Hysterektomie sollten nur in Betracht gezogen werden, wenn die Familienplanung abgeschlossen ist. Patientinnen mit einer Hysterektomie wurden länger operiert, verbrachten mehr Tage im Krankenhaus und benötigten mehr Zeit, um alltägliche Tätigkeiten (z. B. Rückkehr in den Beruf) wieder aufzunehmen, als Patientinnen mit einer Endometriumablation.

---

**Welche weiterführenden Informationen können noch helfen?**

[Starke Regelblutung – Gesundheitsinformation.de](http://Gesundheitsinformation.de)

---

## Über diese Faktenbox

Diese Faktenbox wurde in Zusammenarbeit mit dem Harding-Zentrum für Risikokompetenz am Berliner Max-Planck-Institut erstellt.

Die Informationen in der Faktenbox wurden aus folgender Quelle entnommen:

[1] Fergusson, RJ, Lethaby, A, Shepperd, S, & Farquhar, C. (2013). Endometrial resection and ablation versus hysterectomy for heavy menstrual bleeding. Cochrane Database Syst Rev, 11, CD000329.

Zuletzt aktualisiert: Mai 2015